



UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Vorlage: 1,5 - 2 l Stomp Aqua/ha – je nach Bodentyp – 1 Anwendung erlaubt

Korrektur: 0,5 – max. 0,8 kg Lentagran 45 WP + 0,5 l Bandur:

ab 3 Blatt Stadium der Kultur

Zulassung: 1 x 2 kg Lentagran 45WP, 2 x 0,5 l Bandur

Distelkorrektur: mit **2 x 83 g Lontrel 720 SG/ha** im Abstand von 5 – 10 T.

Hinweise:

- **Frühes Bügelstadium:** Zwiebel ist in diesem Stadium relativ robust, falls der Bügel in diesem Stadium aufgrund schlechter Verträglichkeit geschädigt wird, treibt er ohne Folgeschäden wieder nach.
- **Spätes Bügelstadium:** Zwiebel ist empfindlicher, Schädigungen wachsen sich nicht mehr 100%ig aus
- **Peitschenstadium:** Zwiebel ist sehr empfindlich, keine Herbizidanwendungen, falls unbedingt notwendig - kleine Mengen Stomp Aqua
- **Erstes Laubblatt ab 3 cm:** Zwiebel ist wieder robuster, Korrekturmöglichkeiten mit Lentagran, Bandur, ...

SCHÄDLINGS- und KRANKHEITSVORBEUGUNG

1 kg Trifender Pro/ha – Einarbeitung vor dem Anbau (Trichoderma asperellum), Vorbeugung gegen verschiedene bodenbürtige Krankheitserreger und Fäulen (Fusarium, Rosa Wurzelfäule, ...) und schafft optimale Kulturbedingungen.

12 kg Columbo 0,8 MG/ha insektizides Granulat gegen Drahtwurm
Ausbringung mit Mikrogranulatstreuer bei der Saat

0,2 l Spintor/ha (Thripse)

50 ml Cymbigon Forte/ha (saugende Schädlinge)

Zur Wirkungsverstärkung bei Insektiziden empfehlen wir den Zusatz des Spezialadditives **Designer 150 ml/ha**.

FUNGIZIDSTRATEGIE – ZWIEBEL

Spritzintervall 7 – 12 Tage

1. **0,5 l Zorvec Endavia/ha**
Oxathiapiprolin, Bentiavalicarb
2. **1,25 l Fandango**
Fluoxastrobin, Prothioconazol
3. **0,5 l Zorvec Endavia/ha**
Oxathiapiprolin, Bentiavalicarb
4. **0,8 l Zampro + 1 l Folicur**
Ametoctradin, Dimethomorph + Tebuconazol
5. **0,5 l Zorvec Endavia/ha**
Oxathiapiprolin, Bentiavalicarb
6. **0,8 l Zampro/ha + 1 l Folicur**
Ametoctradin, Dimethomorph + Tebuconazol
7. **0,5 l Winner + 1,5 kg Signum/ha**
Fluazinam + Pyraclostrobin, Boscalid
8. **2 l Cuprofor flow + 5 kg Sanax/ha**
Kupferoxychlorid + Kaliumhydrogencarbonat
9. **1 l Promesa + 0,4 l Winner/ha**
Azoxystrobin + Fluazinam
10. **0,4 l Winner + 1,5 kg Signum/ha**
Fluazinam + Pyraclostrobin, Boscalid
11. **2 l Cuprofor flow + 5 kg Sanax/ha**
Kupferoxychlorid + Kaliumhydrogencarbonat

2 l Kwizda Vital/ha bei den Fungizidmaßnahmen steigert die **Vitalität** und **Krankheitstoleranz**

2 x 0,5 l KornSpeed/ha sichert den hohen Mn, Cu und Zn Bedarf der Zwiebel



Praxistipp´s Pflanzenschutz:

- **0,15 l Designer/ha** verbessert Verteilung und Anhaftung - Regenfestigkeit bzw. bei Beregnung und bringt Wirkungsverstärkung der Fungizide
- Fandango nicht mit EC Formulierungen mischen!
- Bei bereits vorhandenen Krankheitssymptomen oder sehr feuchten Witterungsbedingungen und dadurch zu langen Spritzintervallen **0,5 l Winner/ha beimischen.**
- Stoppspritzung bei sichtbarem Befall: **Zorvec Endavia + Winner** in möglichst kurzem Intervall

Sonstige Tipp´s:

- Örtliche Trennung von Winter- und Sommerzwiebel
- Keine Zwiebelabfälle in der Nähe entsorgen
- Spritzfahrtrichtung ändern und/oder Doppelflachstrahldüsen verwenden
- **Cuprofor flow** nach leichten Verletzungen (Saugschäden oder Hagel) verwenden – gute vorbeugende Wirkung auf Bakterienweichfäule(n)

KEIMHEMMUNG

4 kg Royal MH/ha + 0,25 l Neo-Wett/ha (Wasseraufwandmenge ca. 500 l/ha)

Anwendung

- Zeitpunkt 10 % bis max. 1/3 der Schlotten geknickt
- Mindestens 2 Wochen vor dem Krautschlägern
- Temperatur maximal 20 °C
- Nur gesunde, vitale Bestände behandeln